

erstellt: 20.09.2016

## **Glasstec-Auftakt: Leuchtende Sportböden und Gold aus dem Inkjet-Drucker**

**O-Ton:** Juri Faber, Sales Manager, Systembau Horst Babinsky GmbH, 83371 Stein;  
Rainer Schmitt, Geschäftsführer, Derix Glasstudios GmbH & Co. KG, 65232 Taunusstein;  
Christoph Ringwald, Pressesprecher, Heraeus Holding GmbH, 63450 Hanau

**Länge:** 3:16 (divers kürzbar)

**Autor:** Harald Schönfelder

**Info:** Gold aus dem Inkjet-Drucker, das ist die Idee des Technologiekonzerns Heraeus, um edle Flakons in Kleinserien herzustellen. Die neue Technik stellt die Firma auf der Messe vor. Und auch andere Firmen haben tief in ihre Technologiellabore geschaut. Der Hersteller von Squashcourts, Systembau Horst Babinsky ist mit einem Glasboden mit LED-Technik für Sporthallen vertreten; Derix Glasstudios ist mit einer Dusche mit Touchpad und vielen Gimmicks und einem Computer aus zwei OLED-Glasplatten vor Ort.

**Anmoderation:** Rutschen aus Glas, Elektronik in Glas, mit Gold bedrucktes Glas - das sind ein paar der Stücke, die die Industrie gerade auf der Düsseldorfer Messe Glasstec ausstellt. In den Messehallen geht es oft um Innovationen. Dazu gehört zum Beispiel der High Tech-Einsatz von Glas. Sporthallen zum Beispiel werden schon jetzt mit Glasböden ausgestattet.

-----

### **Beitragstext: O-Ton**

Diese beiden setzen auf den ASB Glass Floor vom Squashcourt-Hersteller Systembau Horst Babinsky. Die Dresdener bekommen damit auch den zweiten jemals in Deutschland verlegten Sport-Glasboden. Verkaufsleiter

Juri Faber sagt, dass der Hallenboden übersichtlicher wird. Denn der Boden kann die für das jeweilige Spiel relevanten Linien über LEDs anzeigen. Zum anderen ist der Boden, der alle Normen für Sportböden erfüllt, für die Pausenunterhaltung oder Sponsoren interessant - als Videofläche.

O-Ton

Ähnlich technisch und optisch überwältigend zeigt sich die Firma Derix Glasstudios mit serienreifen Prototypen. Der eine ist eine Fernseher-Computer-Kombination. Veredelt ist sie mit einem massiv steinernen Fuß. Doch im Prinzip sind es nur zwei durchsichtige Glasplatten, allerdings mit OLED-Technik. Die eine bildet den Tisch mit aufgedruckter Tastatur, die andere ist der Bildschirm, sagt Geschäftsführer Rainer Schmitt.

O-Ton

Mit der zielt die Firma zum Beispiel auf Luxushotels, in denen der Tisch mit ausfahrbarem Bildschirm den heute üblichen Fernseher ersetzen soll. Die Gäste, die darauf wert legen, dürften sich auch über die Dusche mit Touchpad freuen. Die kommt ohne übliche Armaturen aus, ist innen teilweise mit Gold überzogen und setzt auch sonst auf modernste Technologie.

O-Ton

Dazu passt auch eine Neuentwicklung des Technologie- und Veredelungskonzerns Heraeus. Die Firma hat es geschafft Edelmetalle mit einem normalen Digitaldrucker auf Glas zu bannen, sagt Unternehmenssprecher Christoph Ringwald.

O-Ton

Neben Gold können die Veredler auch Silber oder andere Edelmetalle nehmen. Parfümhersteller können zum Beispiel ihren anspruchsvollen Kunden damit einen Extra-Anreiz zum Zugreifen bieten.

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Glasstec\_16\_Highlights\_Sportboden\_OLED\_gedrucktes\_Gold\_BTR.mp3

nur O-Töne:

Glasstec\_16\_Highlights\_Sportboden\_OLED\_gedrucktes\_Gold\_BTR\_unvertont.mp3